



Weiler, 19. März 2021

Kundmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Weiler hat in der 5. öffentlichen Sitzung am 17.03.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bgm beantragt die Aufnahme eines zusätzlicher TOP: Beschlussfassung über den Projektbeginn „Entwicklung des Ortszentrums“

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag des Bgm:

TOP 2 soll vor dem TOP Allfälliges zur Beschlussfassung kommen.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung „Schulerhalter Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern“

Antrag: Zustimmung zu dieser Vereinbarung mit der Ergänzung in der Vereinbarung, dass die Rechnungslegung für die Heizungssteuerung nicht vor 2022 gemacht wird. Die Fassade und Fenster sollten auf versteckte Mängel geprüft werden.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 3. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Fahrgestells für ein Feuerwehrfahrzeug

Der Bgm beantragt die Beschaffung des Mercedes Sprinter Fahrgestelles laut Angebot in Höhe von 56388,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6. Zus. TOP gem. § 41 Abs. 2 GG: Festsetzen bzw. Aufstockung der Anzahl der Mitglieder in den Ausschüssen § 51, Abs 4 GG

- Vier Mitglieder MITNAND für Weiler
- Drei Mitglieder WIR für WEILER

Simeon Summer beantragt im Namen der WIR Fraktion die Anzahl der Mitglieder in den Ausschüssen mit vier (mitnand) zu drei (WIR) festzusetzen. Dies soll auch für die bereits bestellten Ausschüsse gelten.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mit 13 zu 8 (Bawart M., Summer S., Bawart J., Lins S, Kügerl, Dufner, Matt, Koch) Stimmen abgelehnt.

Der Bgm beantragt die Anzahl der Mitglieder in den heute zu bildenden Ausschüssen mit vier (mitnand) zu drei (WIR) festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mit 20:1 (Stöger) Stimmen angenommen.

Zu 7. Zus. TOP gem. § 41 Abs. 2 GG: Bestellung von Ausschüssen in Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde § 51 Abs. 1 GG

- Soziales und Gesundheit
- Bildung, Familie, Jugend
- Kultur, Freizeit, Vereine, Kommunikation
- Arbeit und Wirtschaft, Digitalisierung

Mechtild Bawart beantragt die Bildung folgender Ausschüsse:

1. Soziales, Familie und Bildung
2. Kultur Freizeit und Vereine

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8. Zus. TOP gem. § 41 Abs. 2 GG: Wahl der Ausschussmitglieder in die bestellten Ausschüsse

- Soziales und Gesundheit
- Bildung, Familie, Jugend
- Kultur, Freizeit, Vereine, Kommunikation
- Arbeit und Wirtschaft, Digitalisierung

Soziales, Familie und Bildung

Mitnand:

Mitglieder: Bettina Längle, Christian Gitterle, Renate Vith-Brezani, Hubert Fleisch
Ersatzmitglieder: Gerda Stemmer, René Morscher, Alfred Lins, Marco Schallner

Wir:

Mitglieder: Mechtild Bawart, Alexandra Kügerl, Ingrid Ellensohn
Ersatzmitglieder: Turgut Dincer, Simone Jussel, Petra Pomberger

Kultur, Freizeit und Vereine

Mitnand:

Mitglieder: Martin Kathan, Hermann Ritter, Peter Stöger, Bettina Längle

Ersatzmitglieder: Konstantin Tiefenthaler, Christian Gitterle, Renate Vith-Brezani, Sabine Barta

WIR:

Mitglieder: Christine Ehrne, Mechtild Bawart, Achim Zortea

Ersatzmitglieder: Fabian Kling, Klaus Mittelberger, Nadine Krollmann

Ersatz für den Rechnungsprüfer bei der Frutzkonzurrenz, ASO/Poly, Gruppenwasserversorgung.

Alexandra Kügerl wird als Ersatzrechnungsprüferin vorgeschlagen.

Der Bgm beantragt die Besetzung der Ausschüsse und Entsendung von Delegierten zur laut obenstehender Auflistung.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mechtild Bawart beantragt die Entsendung von Evi Koch als Frauensprecherin in das Vorarlberger Frauennetzwerk.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 2. Genehmigung der Niederschrift vom 21.12.2020

Mechtild Bawart beantragt im Namen der WIR Fraktion folgende Änderungen:

Ergänzung 1 /Seite 8

Johannes Bawart: Im Impuls wurden günstige Starterwohnungen im Gebäude „Gehrenstraße“ W&M angekündigt. Günstige Starterwohnungen für junge Menschen sind mit den Errichtungskosten im oberen Bereich gar nicht möglich.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mit 20:1 (Summer D.) Stimmen angenommen.

Zu TOP 12 Berichte und Allfälliges

Ergänzung 1/Seite 13

Im Anschluss der Wortmeldung von Kathan Martin: „13: 8 darf nicht die Zukunft sein.“

Mechtild Bawart antwortet Kathan Martin dazu: WIR für WEILER stimmen dem vollinhaltlich zu. Wir wollen sachlich arbeiten und sind an einer positiven Gesprächskultur und an einem positiven Miteinander äußerst interessiert.

Es folgt eine Diskussion darüber ob jetzt nun jeder seine Wortmeldungen in das Protokoll reklamieren soll.

Der Schriftführer macht darauf aufmerksam, dass hier kein Wortprotokoll geführt wird und notfalls auch ein reines Beschlussprotokoll ausreichend wäre.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mit 13:8 (Bawart M., Summer S., Bawart J., Lins S, Kügerl, Dufner, Matt, Koch) Stimmen abgelehnt.

Peter Stöger stellt fest, dass er sich Punkt 7 nicht der Abstimmung entziehen wollte und beantragt deshalb folgende Korrektur:

Zu TOP 7 Tonbandaufzeichnungen: *Peter Stöger verlässt den Raum (WC)*

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mit 18:3 (Lins, Kathan, Morscher) Stimmen angenommen.

Die Niederschrift vom 21.12.2020 wird mit obenstehenden Ergänzungen einstimmig genehmigt.

Zu 11. Zusätzlicher TOP: Beschlussfassung über den Projektbeginn „Entwicklung des Ortszentrums“

Die Gemeindevertretung fasst offiziell einen Beschluss, dass dieses Projekt gestartet wird und der Entwicklungsausschuss sich damit verstärkt befassen soll. Eventuell wird hier zu einem späteren Zeitpunkt noch externe Hilfe beigezogen werden.

Der Entwicklungsausschuss wird einstimmig beauftragt.

Der Bürgermeister:



Dietmar Summer

Kundmehungsvermerk		
Diese Kundmachung wurde		Unterschrift
an die Amtstafel angechlagen am	19.3.21	
von der Amtstafel abgenommen am		